

Sachgebiet

Bauamt

Sachbearbeiter

Frau Weidner

Beratung

Bau- und Umweltausschuss

Datum

14.06.2021

Behandlung

öffentlich

Zuständigkeit

Entscheidung

Betreff

Umbenennung Hindenburgstraße

Anlagen:

20210505_Stellungnahme_Kreisheimatpfleger_U_1

Sachverhalt:

Wie bereits in der Sitzung vom 12.04.2021 mitgeteilt, liegt uns ein Antrag auf Umbenennung der Hindenburgstraße, aufgrund des geschichtlichen Hintergrundes, vor. Wir ließen alle uns vorliegenden Unterlagen dem Kreis- und Heimatpfleger zukommen. Seine Stellungnahme hierzu finden Sie in der Anlage.

Bei einer Umbenennung der Hindenburgstraße lägen die Kosten für den Markt bei den Anwohnern (Anzahl ca. 322) bei ca. 1.900,00 EUR (Materialkosten) zzgl. Personalkosten.

Die Anwohner hätten zusätzliche Kosten und Aufwand bei der Adressänderung des Fahrzeugscheins (12,00 EUR) sowie die Mittelung der Adressänderung an Versicherungen; Banken, Zeitungsabonnements etc.

Die Kosten für die Gewerbetreibenden lägen für den Markt in den Personalaufwendungen.

Die Gewerbetreibenden (Anzahl ca. 35) hätten beim Markt einen Kostenaufwand von 30,00 EUR für die Adressänderung des Gewerbes. Hinzu kämen die Kosten für Änderungen Briefpapier, Beschilderung, Visitenkarten, Autobeschriftungen etc.

Die Verwaltung empfiehlt, sich einen Überblick über die eventuelle Namensänderung in Verbindung mit der Reaktion der betroffenen Anwohner sowie Gewerbetreibenden zu verschaffen.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass Einholen des Stimmungsbildes der betroffenen Anwohner und Gewerbetreibenden durch die Verwaltung.